

4|25

Juli -
September

PetríPost

Gemeindebrief der Kirchengemeinde Mulsum



WIR WÜNSCHEN
VON HERZEN
EINEN ENTSPANNTEN
SOMMER!



Andacht

- 3 Andacht von Pastor
Robert Schnücke-Melcher

Einladungen

- 7 Sommerkirche
- 9 Ferienangebote für Kinder
- 11 Orgelentdecker-Nachmittag
- 11 Einschulungsgottesdienst
- 13 Woche der Diakonie 2025
- 19 „Doe“-Orgel selber bauen
- 21 Sexualisierte Gewalt - ein Vortrag

Gemeindeleben

- 4 Was so los war....
- 5 Wechsel an der Sprengel Spitze
- 5 Einbruchversuche in der Kirche
- 10 Neues von der St. Petri Stiftung
- 18 Wir sagen Danke
- 20 Austräger in Aspe gesucht
- 20 Prävention ist wichtig
- 23 Kleidersammlung Bethel

Über den Tellerrand

- 14 Never Walk Alone
- 15 Projekt gegen Antisemitismus

Evangelische Jugend

- 16 Machbar
- 17 Werde Teil des
Weihnachtsgottesdienstes

Informatives

- 25 Lebenswege
- 26 Die Gemeinde lädt ein
- 28 Unsere Gottesdienste
- 30 So erreichen Sie uns
- 31 Kinderseite

Liebe Leserin, lieber Leser,

der Sommer ist da – uns erwartet hoffentlich eine erholsame Zeit mit Sommer, Sonne, Sonnenschein! Eine Zeit voller Wärme und gemeinsamer schöner Momente und Erinnerungen.

Auch in diesem Jahr laden wir Sie wieder zu unserer regionalen Sommerkirche ein. Dieses Mal unter dem Thema „...nähme ich Flügel der Morgenröte – Weggeschichten“. Die Sommerkirche bietet in diesen warmen Monaten Zeitfenster zum Innehalten und für besondere Begegnungen. Wir freuen uns schon auf Sie/Euch!

Aber auch für unsere kleinen und etwas größeren Entdecker haben wir spannende Angebote vorbereitet, die Spaß, Gemeinschaft und Glauben verbinden.

Hier dreht sich unter anderem vieles rund um das faszinierende Thema Orgel. Schon mal eine Orgel selber gebaut?

Auch Neues aus der St. Petri Stiftung erwartet Sie – ein spannendes Projekt, das unsere Gemeinschaft stärkt und unterstützt. Machen Sie mit und lassen Sie sich überraschen!

Doch leider begleiten uns auch schwierige Themen: wie z.B. die Einbruchversuche in die Kirche, die Woche der Diakonie zum Thema „Jede*r braucht mal Hilfe“, Antisemitismus und das Thema sexualisierte Gewalt. Themen, über die niemand gerne spricht, die aber trotzdem sehr wichtig sind!

Gemeinsam freuen wir uns auf eine Zeit mit abwechslungsreichen Angeboten voller Inspiration, Gemeinschaft und interessanter Einblicke und wünschen Ihnen eine gesegnete und erholsame Sommerzeit!

Ihr und Euer Redaktionsteam

Die Uhr tickt anders

In meinem Büro steht eine alte Uhr. Ich sehe sie meistens nicht, aber ich höre ihr Ticken. Ihr Ticken ist langsam, irgendwie bedächtig. Es erinnert nicht an den Trubel des Alltags, nicht an klingelnde Smartphones, keine blinkenden Kalenderbenachrichtigungen, keine Deadline im Nacken. Das Ticken ist einfach nur Zeit: unaufgeregt. Klar. Still.

In einer Welt, die sich im Sekundentakt selbst überholt, wirkt das Ticken der alten Uhr irgendwie fremd. Es folgt nicht dem Effizienzdictat. Es klingt nicht zielgerichtet, nicht fordernd, sondern ist einfach da – gegenwärtig.

Für mich tragen die Sommermonate auch immer etwas von dieser Art Zeit in sich.

Keine Lücke im Jahreslauf, nicht als konsumierbare Entspannung, sondern als eine andere Zeit. Eine Zeit, die sich dehnt. Die nicht fragt, was noch erledigt werden muss, sondern was reifen darf.

Wenn der Wind durch offene Fenster streicht, wenn Licht sich auf den Boden legt, wenn die Hitze Gespräche verlangsamt und Gedanken zur Ruhe kommen dann öffnet sich dieser Raum. Es ist eine Zeit, in der nichts beschleunigt werden kann. Weil Reife Wärme und Geduld braucht. Auch im Inneren.

In der Bibel ist der Sommer oft mit Reife und Ernte verbunden – ein Zeichen dafür, dass etwas seinen Weg gegangen ist, sich entwickelt hat, gewachsen ist.

Der Sommer ist kein Anfang.
Er ist nicht impulsiv. Er ist die Mitte –
die Zwischenzeit, in der wir sehen,
was geworden ist.

In dieser Art von Zeit liegt eine stille Gnade: Dass nicht alles gemacht, nicht alles geplant, nicht alles optimiert werden muss. Sondern dass manches einfach sein darf. Dass manches reifen darf – in seinem eigenen Takt.

So gesehen muss der Sommer auch kein Versprechen auf das große Erlebnis, sondern kann eine Einladung zum Loslassen sein. Zum Wahrnehmen. Zum Nachklingen. Vielleicht ist der Klang des Sommers dieses langsame Ticken einer alten Uhr – eine Erinnerung daran, dass Zeit nicht gefüllt werden muss, um bedeutungsvoll zu sein.

Im 90. Psalm heißt es:

„Lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen, auf dass wir klug werden.“

Oberflächlich gelesen klingt das bedrohlich. Vor dem Hintergrund des stetigen Tickens meiner Bürouhr, klingen die Worte aber vielmehr befreiend. Wer erkennt, dass seine Zeit begrenzt ist, beginnt sie nicht zu hetzen – sondern zu hören.

So kann der Sommer in all seiner Schönheit und Fülle auch zu einem geistlichen Raum werden. Nicht durch große Worte oder besondere Taten, sondern durch das stille, stetige Ticken eines anderen Rhythmus.

Ihr und Euer
Robert Schnücke-Melcher



GOTTESDIENST

AM 13. APRIL

ZU BESUCH DER GROßARTIGE
CHOR AUS EDINBURGH

GOTTESDIENST ZUR STERBESTUNDE JESU

AM 18. APRIL

MIT PASTORIN
CARMEN HOFFMANN



KONFIRMATIONEN

AM 18. & 25. MAI

IHR HABT ALLE EINFACH TOLL
AUSGESEHEN!

GOTTESDIENST AN PFINGSTEN

AM 8. Juni

MIT ANSCHLIEßENDEM
SUPPE ESSEN



Wechsel an der Spitze des Sprengels Stade

Am 29. Juni 2025 wurde Regionalbischof Dr. Hans Christian Brandy feierlich in den Ruhestand verabschiedet.

Seit 2010 war er leitender Geistlicher im Sprengel Stade.

Brandy galt als theologisch profilierter, zugleich nahbarer Bischof mit klarem Blick für gesellschaftliche Herausforderungen und die Notwendigkeit innerkirchlicher Transparenz insbesondere im Umgang mit sexualisierter Gewalt.

Zu seiner Nachfolgerin wurde Sabine Preuschoff gewählt. Die 52-jährige Theologin leitet seit 2016 als Superintendentin den Kirchenkreis Burgdorf.

Sie stammt aus Bremen, ist zertifizierte Personalcoachin und hat sich besonders für diakonische Arbeit und innovative Gemeindeformen eingesetzt.

Preuschoff will Kirche als Ort lebendiger Gemeinschaft weiterentwickeln und Veränderung aktiv gestalten.

Der Einführungsgottesdienst ist für den Herbst geplant.

Einbruchversuche in der Kirche

Zuletzt wurde wiederholt versucht, in die Kirche einzubrechen.

Das Ergebnis waren eingeschlagene Scheiben sowie beschädigte Türenblätter. Was die Personen, die diese Versuche unternommen haben, in unserer Kirche zu ergattern hofften, ist uns ein Rätsel – sind unsere vergleichsweise nüchtern gehaltenen norddeutschen Kirchen weder

mit wertvollen Kunstgegenständen noch mit liegengelassenen Geldreserven ausgestattet.

Wir habend die Einbruchversuche zur Anzeige gebracht und hoffen, dass potenzielle Täter*innen zukünftig davon absehen, unsere Kirche zu beschädigen.



Mona Schlesselmann

Steuerberaterin

Steuerliche Beratung zu Erbschaften und Schenkungen

Buxtehude

Hauptstraße 14, Telefon: 04161 554485

E-Mail: mail@monaschlesselmann.de



04149 - 92 02 01



klintworth-bestattungen.de



**BESTATTUNGEN
KLINTWORTH**

seit 1896

Sommerkirche 2025

... nähme ich Flügel der

Morgenröte

Weggeschichten

6.7. – Mulsum	27.7. Fredenbeck
13.7. – Fredenbeck	3.8. – Mulsum
20.7. – Mulsum	10.8. – Fredenbeck

Der Sommer kommt und wir feiern in unserer Kirchenregion Sommerkirche. In diesem Jahr feiern wir Gottesdienste unter dem Titel: „...nähme ich Flügel der Morgenröte - Weggeschichten“.

Viele Menschen machen sich auf den Weg, manche freiwillig, andere gezwungenermaßen. Das ist nicht nur heute so, sondern war auch zu biblischen Zeiten schon so.

Zwischen dem 6. Juli und dem 10. August feiern wir unsere Sommerkirche abwechselnd in Fredenbeck und Mulsum und möchten diesen Wegen und ihren Geschichten Raum geben. Wiederkehrende Motive und Lieder erwarten euch sowie in gewohnter Weise die Einladung zum geselligen Austausch im Anschluss an den Gottesdienst.

Wir freuen uns auf euren Besuch!



Jeden Sonntag in der St. Petri Kirche Mulsum



Komm`ins Kutenholzer Team!

RPC Verpackungen Kutenholz GmbH gehört zu einem der weltweit führenden Verpackungshersteller, Amcor plc. Am Standort Kutenholz sind ca. 200 MitarbeiterInnen beschäftigt, die extrusionsgeblasene Kunststoffverpackungen für die Bereiche Food & Beverage, Health & Beauty und Home & Garden entwickeln und herstellen.

Wir suchen **Auszubildende (m/w/d)** für spannende Berufe mit Zukunft:

- **Industriekaufmann/-frau**
- **Elektroniker/in für Betriebstechnik**
- **Kunststoff- und Kautschuktechnologie/in**
- **Industriemechaniker/in**



Sende Deine Bewerbung per E-Mail an:

RPC Verpackungen Kutenholz GmbH
Industriestraße 3 | 27449 Kutenholz
T: +49 (0) 4762 89-0
E: BewerbungKutenholz@berryglobal.com



Florist Judel



Moderne Floristik Trauerbinderei

Willaher Moorweg 1
27449 Mulsum

Tel.: 04762 - 18 41 99
www.floristjudel.de

Bestattungen Fitschen



Kompetenz und Vertrauen

27449 Kutenholz
Neue Straße 12

Tel. 04762 - 82 00
Mobil 0170 - 90 67 26 5
www.bestattungen-fitschen.de
Tag und Nacht erreichbar



FERIEN ANGEBOTE

für Kinder

Fredenbeck
Di. 22.7.

Kreatives Basteln:
Schlüsselanhänger und
Windspiele aus
Schrumpffolie

Do. 24.7.
Orgelentdecker
-nachmittag

Mulsum

Sa. 2.8.
Kreatives Basteln:
Pixeln und Armbänder

Sa. 9.8.
Legobaustelle

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

Mehr Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung
gibt es rechtzeitig vor den Sommerferien über die „Aktion
Ferienspaß der Samtgemeindejugendkonferenz“ unter
<https://fredenbeck.feripro.de/>



Neues von der St. Petri Stiftung

Die St. Petri Stiftung unterstützt unsere Kirchengemeinde bereits seit dem Jahr 2004.

Zuletzt flossen aus den Erträgen der Stiftung im Jahr 2022 rund 3.000 Euro in die neue Küche des Gemeindehauses. Im Jahr 2024 konnten rund 2.900 Euro für die Beleuchtung der Kirche verwendet werden.

Das Schöne ist (für diejenigen, die sich nicht so mit Stiftungen auskennen): Die Mittel fließen nur aus den Erträgen der Stiftung zu. Das Stiftungskapital wird nicht angetastet, es bleibt sprichwörtlich „für die Ewigkeit“.

Wir vom Stiftungskuratorium haben uns zusammen mit dem Kirchenvorstand eine kleine Aktion ausgedacht, um genau dieses Vermögen der Stiftung etwas aufzustocken:

Wir wollen gemeinsam mit Euch ein aus 96 Puzzleteilen bestehendes Bild zusammensetzen. Verraten werden kann hier nur, dass das Bild einen kirchlichen Bezug hat.

Ihr habt dabei die Möglichkeit, nach den Gottesdiensten in der Kirche ab dem 17. August ein oder mehrere der Puzzleteile zu erhalten.

Über eine ordentliche Spende für die Stiftung würden wir uns natürlich sehr freuen. Gezahlt werden kann nach jedem Gottesdienst direkt vor Ort in bar oder online.

Wenn wir alle 96 Teile erfolgreich in unsere Gemeinde gebracht haben und das Bild vollständig geworden ist, wollen wir diese Aktion mit einer Andacht in der Kirche und einem Beisammensein im Gemeindehaus abschließend feiern.

Das aktuelle Stiftungskuratorium hat sich am 10.09.24 zusammengefunden und besteht aus 8 Mitgliedern:

Stefan Buchholz (1. Vorsitzender)

Johann Burfeind

Heinz-Erich Höft

Stephanie Jahnke

Vera Meyn (2. Vorsitzende)

Udo Rogge

Robert Schnücke-Melcher

Regina Sygulla

17.
August

96
Teile

Macht
mit!

Orgelentdecker-Nachmittag

Werde ein Orgelentdecker!

Jasper erklärt uns wie die große Orgel in der Kirche funktioniert. Hinterher kann sich jeder eine echte Orgelpfeife bauen.

Wir üben, darauf zu spielen und „werden gemeinsam eine Orgel“. Bestimmt schaffen wir es, ein Lied zu spielen.

Wer? Für Kinder im Alter von 6-11 Jahren

Wann? Am Do. 24.07.2025 15:00-17:00

Wo? Gemeindehaus Fredenbeck

Unkostenbeitrag 2 €

Anmeldung unter:
fredenbeck.feripro.de



Förderverein für Jugendarbeit in den ev.-luth.
Kirchengemeinden Fredenbeck und Mulsum e.V.



„Wunderbar gemacht“

Unter diesem Motto steht der diesjährige Einschulungsgottesdienst, den wir am Samstag, 16. 8. 2025 um 8.30 Uhr in der Kirche Mulsum feiern.

Alle Kinder, die in diesem Jahr zur Schule kommen, sind mit ihren Familien und Gästen herzlich dazu eingeladen. Euch erwartet ein fröhlicher Mitmach-Gottesdienst mit Springerpastorin Carmen Hoffmann, um gesegnet in die Schulzeit zu starten.



Schulanfang 2025



Ihr Weg zum Traumhaus



**H. WIEBUSCH
BAUUNTERNEHMEN**



Rübenkamp 24 · 27449 Kutenholz - Mulsum
Tel. 0 47 62 / 18 41 59 · www.h-wiebusch.de

Wir sind für Sie da!



Niedersachsen Apotheke Kutenholz

Mehmet Arslan

Bestell-Service:

Tel.: (04762) 8060 FAX: 2201

backoffice.niedersachsen.apo@gmail.com

Seniorenpflegeheim *Niedersachsenhof*



25 Einzelzimmer, gemütliche
familiäre Atmosphäre, Fahrstuhl, Sonnen-Terrasse,
Urlaubs- und Kurzzeitpflege

Ulmenstraße 6-8 27449 Kutenholz

Tel. 0 47 62 / 10 38

Seniorenpflegeheim *Ulmenhof*



26 Einzel- und 3 Doppelzimmer
barrierefreie Bäder, Betreuungsprogramm,
hauseigene Küche, Fahrstuhl, Terrasse, Sinnesgarten

Ulmenstraße 4 27449 Kutenholz

Tel. 0 47 62 / 80 90

Diakonieverband Buxtehude Stade - Woche der Diakonie 2025

Um auf soziale Thematiken und die Arbeit sozialer Organisationen aufmerksam zu machen, findet jährlich niedersachsenweit Anfang September die Woche der Diakonie statt.

In diesem Jahr steht die Woche der Diakonie vom 8. - 14. September unter dem Motto: Jede*r braucht Hilfe. Irgendwann.

Sie weist auf die Bedeutung und Notwendigkeit von Hilfe und Unterstützung in unterschiedlichen Lebenslagen sowie in unterschiedlicher Form hin.

In einer Zeit voller Umbrüche, Unsicherheiten und persönlicher Herausforderungen geraten viele Menschen an ihre Grenzen.

Ängste, Sorgen und Probleme begleiten unseren Alltag - oft versuchen wir, damit allein zurechtzukommen. Doch wir müssen nicht alles allein tragen.

Hilfe anzunehmen, ist kein Zeichen von Schwäche. Das Motto ermutigt, daran zu erinnern und darüber zu sprechen, dass das Aufsuchen sowie Annehmen von Hilfe kein Tabuthema sein sollte.

Auch im Kirchenkreis Stade möchten wir vom Diakonieverband Buxtehude Stade ein Zeichen setzen und laden herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:

Dienstag, 9. September: Zum Start der Woche der Diakonie findet ein Filmabend in der Markusgemeinde im Stadtteil Hahle in Stade, Gemeindehaus, statt.

Der Spielfilm handelt von einem Missbrauchsvorfall im kirchlichen Kontext und stellt eindrücklich dar, was es bedeutet, hinzusehen, wenn andere wegschauen. Beginn ist um 18.30 Uhr. Der Eintritt ist kostenfrei.

Samstag, 13. September: Mit einem Infostand und Glücksrad stehen wir in der Stader Innenstadt, in der Holzstraße, gegenüber der Bäckerei von Allwörden. Wir laden dazu ein, in unseren Diakonie-Liegestühlen zu verweilen und sich über unsere Hilfs- und Beratungsangebote zu informieren.

**JEDE*R
BRAUCHT
HILFE.**
Irgendwann.

#WocheDerDiakonie



Gemeinsam unterwegs - Never Walk Alone

Haben Sie schon einmal erlebt, wie wohltuend es ist, nicht allein durch schwierige Zeiten zu gehen?

Manchmal reicht ein Gespräch, ein gemeinsamer Spaziergang oder ein offenes Ohr, um wieder neuen Mut zu fassen.

Genau darum geht es bei unserer Kampagne der Psychologischen Beratungsstellen in der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers:

„Never Walk Alone“.

Niemand soll mit seinen Sorgen und Fragen allein bleiben.

Ein besonderes Highlight: Für die Kampagne wurde eigens ein Song von der Band Sound Factory komponiert, der Mut macht und verbindet. Hören Sie doch mal rein - einfach den QR-Code scannen oder online nach „Puzzle by Sound Factory“ suchen. Lassen Sie sich inspirieren!

Im Kirchenkreis und in der Diakonie gibt es viele Möglichkeiten, sich Unterstützung zu holen - für Einzelne, Paare und Familien.

Die Lebensberatungsstellen sind offen für alle, die Begleitung suchen. Sprechen Sie uns gerne an.

Unsere Angebote finden Sie unter:
<https://diakonieverband-buxtehude-stade.de/unsere-angebote>

Telefonisch erreichen Sie uns
unter 04141-41170

Denn: Es geht nur gemeinsam!
Never Walk Alone.

Weitere Materialien zur Kampagne finden Sie auf [www.fachstelle-psychologische.beratung.de/Never Walk Alone](http://www.fachstelle-psychologische.beratung.de/Never-Walk-Alone).



„Puzzle“ by Sound Factory

Projekt Gemeinsam gegen Antisemitismus

Seit dem Überfall der Hamas auf Israel mit über 1.000 Toten, der Entführung von vielen israelischen Menschen und dem anschließenden Vergeltungskrieg gegen die Menschen im Gazastreifen durch den Staat Israel nimmt der Antisemitismus in Deutschland und der Welt zu.

Demonstrationen mit teils kriminellen Aufrufen, Straftaten gegen Menschen jüdischen Glaubens und Einrichtungen wie Synagogen wecken Erinnerungen an ein sehr dunkles Kapitel der deutschen Geschichte.

Wir finden: Das darf nicht sein. Die Kirchengemeinde hat beschlossen, sich an dem Projekt der Landeskirche gegen Antisemitismus zu beteiligen. Uns ist klar: Auch wir haben keine Lösung für den Konflikt. Das können und wollen wir uns auch nicht anmaßen. Was wir können: Wir wollen Unbekanntes beleuchten und erklären. Denn Unbekanntes macht oft Angst, Bekanntes schafft Vertrauen.

Deshalb wollen wir Feste und Feiertage der jüdischen Gemeinschaft vorstellen. Es soll Begegnungen mit Menschen jüdischen Glaubens geben.

Den Auftakt machen wir beim Männerfrühstück im September; der Gemeindeleiter der reformierten jüdischen Gemeinde aus Bremerhaven wird mit uns ins Gespräch kommen. In Gottesdiensten, z.B. am Israelsonntag (24. August) werden wir uns mit dem Thema Israel und Judentum beschäftigen.

Wer oder was ist eigentlich Israel? Dieses Wort hat eine mehrfache Bedeutung. In der Bibel wird es im 1. Buch Mose, Kapitel 32 erwähnt und erklärt. Jakob bekam diesen Zusatz-Namen, als er mit dem Engel Gottes am Fluß Jabbok gerungen hat. Dort steht auch die Bedeutung des Namens: Gotteskämpfer.

Israel ist aber auch der Rückzugsort für die Menschen jüdischen Glaubens; das gelobte Land, das den Israeliten von Gott versprochen wurde.

Dann gibt es noch den Staat Israel, gegründet im Jahr 1948, vertreten und regiert durch die gewählten Politiker.

Die jüdischen Gemeinden feiern Feste, wie auch wir christlichen Gemeinden. Das nächste Fest heißt **Rosch Ha-Schana**. Es wird vom 22.9. bis 24.9.2025 gefeiert und ist das jüdische Neujahrsfest, an dem Gott nach der Tradition über die Taten der Menschen urteilt; die Menschen werden geteilt in die guten, die schlechten und die mittelmäßigen. In der anschließenden Bußzeit haben die Mittelmäßigen noch die Gelegenheit, durch Reue und Umkehr ihr Schicksal zu wenden. Der Höhepunkt der Bußzeit ist dann am 1. + 2. Oktober 2025 **Jom Kippur**, der Versöhnungstag. Dies entspricht dem christlichen Buß- und Bettag.



MACHBAR

DU HAST EIN KREATIVES PROJEKT? ODER WILLST
EINFACH MAL WAS NEUES AUSPROBIEREN?
DANN KOMM VORBEI – ZU UNSERER OFFENEN
KREATIVGRUPPE FÜR ALLE AB 10 JAHREN!

MALEN, BASTELN, STRICKEN, SCHREIBEN
– ALLES IST MÖGLICH.

OB ALLEIN ODER MIT ANDEREN, MIT ODER OHNE
EIGENES PROJEKT: HAUPTSACHE, DU HAST LUST
AUF GEMEINSCHAFT UND KREATIVITÄT.

- 19.08.2025
- 16.09.2025
- 18.11.2025
- 16.12.2025

JEWEIFS 17:00 – 18:30 UHR
GEMEINDEHAUS MULSUM





WERDE TEIL UNSERES WEIHNACHTSGOTTESDIENSTES!

HAST DU LUST, UNSERE WEIHNACHTSGESCHICHTE
LEBENDIG WERDEN ZU LASSEN?
WIR SUCHEN DICH FÜR KLEINE SPRECHBEITRÄGE
– OHNE TEXT AUSWENDIG LERNEN!
BEI ZWEI PROBEN IM DEZEMBER LERNEN WIR UNS
KENNEN UND GEHEN GEMEINSAM DEN
GOTTESDIENST DURCH.

24.12.25 | 15:30 UHR
KIRCHE MULSUM

MELDE DICH BIS ENDE OKTOBER
BEI DIAKONIN KAREN SEEFELD



Wir sagen Danke!

Unsere Konfizeit ist mit den Konfirmationen am 18. und 25. Mai zu Ende gegangen. Wir haben uns zu Gruppenstunden in Mulsum getroffen und haben gemeinsam mit den Fredenbecker Konfis Konfitage verbracht.

Wir sind auf Freizeit gefahren und haben zusammen gefeiert.

Wir bedanken uns herzlich bei allen, die in unserer Konfizeit mit dabei waren und uns begleitet haben.

Ebenso sagen wir für das Konfirmationsfest und alle Geschenke, die wir bekommen haben, Danke!

Mit unserer diesjährigen Konfispende an Brot für die Welt in Höhe von 375 € unterstützen wir das Projekt „Gesundes Essen, jeden Tag“.

Hier bekommen Kinder und Jugendliche gezeigt, wie sie klimaangepasst Lebensmittel anbauen, Regenwasser auffangen und Dünger herstellen können.



„Doe-Orgel“ - selbst eine echte Orgel bauen

Für Kinder und Jugendliche ab 7 Jahren

Gemeinsam bauen wir aus 127 Einzelteilen eine echte Orgel. Diese kleine Orgel hat alles, was auch eine große Orgel hat: Blasebalg, Tasten, Pfeifen, Windkanal und vieles mehr!

Beim Bau gibt es eine Menge spannender Details zu entdecken und außerdem macht es riesigen Spaß, gemeinsam die Orgel zu bauen!

Anschließend wird die Orgel natürlich auch gespielt und es wird gemeinsam Musik mit dem selbst gebauten Instrument gemacht.

Der Doe-Orgel Workshop wird geleitet von Kreiskantorin Sybille Groß.

Die Plätze für den Bau der Doe-Orgel sind begrenzt. Eine verbindliche Anmeldung ist bis zum 30.09.2025 möglich.

Hierzu bitte den folgenden Link aufrufen oder den QR-Code scannen:
<https://www.formulare-e.de/f/orgelentdeckertag-2025-in-mulsum>
 Spontane Teilnahmemöglichkeiten werden nach Verfügbarkeit vergeben.

Der Doe-Orgel Workshop findet im Rahmen der 10. landeskirchenweiten Orgelentdeckertage in Mulsum statt!

Die Orgelentdeckertage der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers sind seit 2016 ein Erfolgsformat mit landesweiter Ausstrahlung.

Einmal im Jahr stehen die Orgel und ihre Musik vom Harz bis ans Meer für zwei Wochen im Mittelpunkt. Konzerte, Führungen, Musikgottesdienste und Mitmachaktionen machen das UNESCO-Weltkulturerbe auf vielfältige Weise lebendig. In den vergangenen 9 Jahren haben in unserer Ev.-Luth. Landeskirche Hannovers mehr als 900 Veranstaltungen mit mehr als 27.000 Teilnehmer:innen stattgefunden.

Der Kirchenkreis Buxtehude ist von Beginn an jährlich mit einer Vielzahl von unterschiedlichen Veranstaltungen dabei, die von Kreiskantorin Sybille Groß organisiert und verantwortet werden. Der Förderkreis Kirchenmusik Musica Viva e. V. des Kreiskantorats Buxtehude hat in diesem Jahr eine eigenen Doe-Orgel angeschafft, die nun im Kirchenkreis zum Einsatz kommt.



TERMIN

Donnerstag, 2. Oktober
 15.30 Uhr - ca. 17.00 Uhr
 Gemeindehaus Mulsum



Austräger in Aspe gesucht

Die PetriPost erscheint fünfmal im Jahr und wird von Ehrenamtlichen an alle Haushalte verteilt.

In Aspe fallen ab dem nächsten Heft leider zwei Austrägerinnen weg. Für die Straßen Eichenkamp, Brester Straße, Zum Bullhof, Am Fischteich, Wedeler Straße und Landstraße (hier von Bargstedt kommend bis Ecke Brester Straße) suchen wir daher neue Austräger*innen.

Natürlich ist es auch möglich, nur einzelne Straßen zu übernehmen. Wer sich vorstellen kann, diese Aufgabe zu übernehmen oder noch Fragen hat, meldet sich gerne im Pfarrbüro, Tel. 8039 oder bei Vera Meyn, Tel. 2326.

Sollte sich niemand finden, kommen die Hefte ab September in den genannten Straßen nicht mehr direkt in den Briefkasten. Wir legen sie dann in entsprechender Stückzahl bei Witte ins Eierhaus. Dort können die Hefte mitgenommen werden.

Prävention ist wichtig - wir schulen uns!

Bereits seit einigen Jahren werden alle Menschen, die in unserer Kirche mit Kindern und Jugendlichen arbeiten - egal ob haupt- oder ehrenamtlich - mit Blick auf die Prävention sexualisierter Gewalt sensibilisiert.

Im Februar 2025 hat die Evangelisch-lutherische Landeskirche Hannovers verfügt, dass alle Kirchlichen Mitarbeitenden, im Ehren- und im Hauptamt, in der Prävention sexualisierter Gewalt geschult sein müssen, da diese nicht nur ein Thema für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen ist.

Die ersten Personen aus der Mitarbeiterschaft, dem Kirchenvorstand und unseren Gruppen haben bereits Schulungen besucht, andere werden sich noch schulen.

Die Resonanz auf die Schulungsinhalte ist positiv und der persönliche Gewinn für die Teilnehmenden groß.

So wollen wir für alle Menschen, die zu uns kommen, ein sensibles und sicheres Umfeld gewährleisten.

**EVANGELISCH-LUTHERISCHE
LANDESKIRCHE HANNOVERS**



Fachstelle Sexualisierte Gewalt

**PRÄVENTION
SEXUALISierter
GEWALT**



Sexualisierte Gewalt

Prostitution mit Blick auf Grundgesetz und Menschenrechte

Vortrag von Sinur Aziz,
Juristin für internationales Recht und
Rechtsvergleichung
mit anschließender Diskussion

Wann ?
**Donnerstag
25. September
19:30 Uhr**

Wo ?
**Pastor-Behrens-Haus
Ritterstr. 15, Stade**



Veranstalterinnen:

SPD-Frauen im Landkreis Stade
04141-9527-0
spdfrauen@spd-nord-niedersachsen.de
Ev. Frauen* zw. Elbe und Weser
04762-534

Marivo.stade@hotmail.de





Individuelle & ganz persönliche Geschenke
für jeden Anlass!



Silke's Stöberstübchen

Silke Assing

Wiesenstraße 31
27449 Kutenholz
0152-09448502



@SILKES_STOEBERSTUEBCHEN

Nehmen Sie sich eine

Auszeit

Med. Fußpflege

In Harsfeld und Stade oder bei Ihnen zu Hause.
Wir rechnen mit der AOK Nds. ab
und behandeln Sie auf Privatrezept.
Hausbesuche immer mittwochs!

Sie finden uns...

Große Gartenstraße 2b
21698 Harsfeld

&

Kleine Beguinenstraße 2
21682 Stade



Terminabsprachen unter:

Tel.: 0152 54200659

Ihre Fußpflegerin Katrin Kanzer



Buchhandel Hanna Höft

Im Lakum 19 · 27449 Kutenholz

Telefon +49 (0) 4762 921103

Telefax +49 (0) 4762 921104

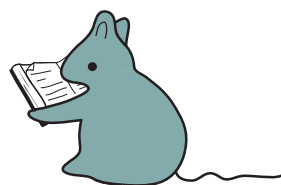
E-Mail info@buchmaus.com

www.buchmaus.com

Öffnungszeiten Buchlounge: nach Vereinbarung

über 20 Jahre

24 Stunden Service
auch Spiele, DVDs, Antiquariat



Hinweis auf Datenschutz

In der PetriPost und auf der Homepage der St. Petri Kirche Mulsum werden
Taufen, Konfirmationen, Trauungen und Bestattungen mit Namen,
ggf. Anschriften, sowie Tag und Ort des Ereignisses veröffentlicht.

Sollten Sie das nicht wünschen,
haben Sie die Möglichkeit, der Veröffentlichung zu widersprechen.

Bitte reichen Sie Ihren Widerspruch bis zum nächsten Redaktionsschluss
schriftlich beim Kirchenvorstand oder beim Pfarramt ein.



Der Umwelt zuliebe –
eigene Plastiktüten
verwenden!

Kleidersammlung für Bethel

durch die Ev.-luth. Kirchengemeinde
Mulsum

vom 17. September bis 23. September 2025

Abgabestelle:

Gemeindehaus Mulsum

rechte Garage

**An der Kirche 8
27449 Kutenholz**

- ganztägig -

■ Was kann in den Kleidersack?

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut (**am besten in Säcken**) verpackt

■ Nicht in den Kleidersack gehören:

Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

■ Wir können leider keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle

Bethel mitnehmen. Rückfragen hierzu an Fr. Wuttke Tel. 0521 144-3597

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Brockensammlung Bethel
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Tel. 0521 144-3779

Automobile

Schulz & Holst GbR

Heerloge 26 • 27449 Kutenholz-Mulsum

Fon: 04762 | 23 91 • Fax: 23 95

**Verkauf u. Vermittlung aller Fabrikate
Reparaturen aller Fabrikate
Unfall-Instandsetzung
Tuning**

Schulz-Holst@gmx.de • www.SchulzHolst.de

Ihre Pflege zu Hause



Zur Loge 27 • 27449 Kutenholz/Mulsum
Tel. (04762) 36 39 613

Getauft wurden:

Aus Datenschutzgründen gelöscht



Getraut wurden:

Diamantene Hochzeit feierten:



Kirchlich bestattet wurden:



ERWACHSENE

Männerfrühstück

an jedem letzten Mittwoch im Monat
09.00 - 11.15 Uhr, GH Mulsum
Herbert Herrmann, Tel.: 04762-1005

Männerkochen „Coq au Vin“

an jedem letzten Montag im Monat
18.00 Uhr, GH Fredenbeck
Ralph Benn, Tel.: 04149-2319418

Frauenfrühstück

an jedem zweiten Donnerstag im Monat
09.00 - 11.00 Uhr
im Gemeindehaus in Mulsum
Kati Pfennigwerth, Tel.: 04149-8908

Feierabendkreis

an jedem ersten Freitag im Monat
14.30 Uhr, GH Mulsum
Pfarramt, Tel.: 04762-8039

MiniMax

Modelleisenbahn-Bastelabend,
immer 14-tägig dienstags in den
ungeraden Kalenderwochen.
18.30 Uhr im GH Mulsum
Herbert Herrmann, Tel.: 04762-1005



*Ein Gratulant
vom Pfarramt...*

...kommt bei Ehejubiläen,
also Goldener und Diamantener Hochzeit,
nicht automatisch.
Wir bitten um eine rechtzeitige
Anmeldung im Pfarrbüro.

Ebenso veröffentlichen wir
Ihr Ehejubiläum gerne in der PetriPost,
wenn Sie uns diesen Wunsch vor dem Redaktionsschluss
im Pfarrbüro mitteilen. Den jeweiligen Termin dazu finden
Sie in unserem Impressum.



KINDER & JUGENDLICHE

Eltern-Kind Gruppe

an jedem Mittwoch
von 15.00 - 16.30 Uhr im
Gemeindehaus Mulsum
Maren Müller, Tel.: 04149-934654

Bastelgruppe (in der KiGo-freien Zeit)

ab dem 26.04. 1x im Monat
von 10.00 - 12.00 Uhr im
Gemeindehaus Mulsum
Silke Assing, Tel.: 0152-09448502

Termine Bastelgruppe:

- 16. August 2025
- 06. September 2025

Jugend-Mitarbeiterkreis

Der neue MAK trifft sich jeden 1. Mittwoch
im Monat im Gemeindehaus Fredenbeck
und jeden 3. Dienstag im Monat im Ge-
meindehaus Mulsum in der Zeit
von 19.00 - 21.00 Uhr
Karen Seefeld, Tel.: 0157-33975215



MUSIK & RHYTMUS

Afrikanisches Trommeln „Alafia“

am 1. und am 3. Montag im Monat
19.00 Uhr, GH Mulsum
Epi Yeyi, Tel.: 04762-183701
Margret Lindemann, Tel.: 04762-8137

Afrikanisches Trommeln für Kinder

am 1. und am 3. Montag im Monat
18.00 - 18.45 Uhr, GH Mulsum
Epi Yeyi, Tel.: 04762-183701

Starke Kinder Kirchenchor

Der Kinderchor pausiert zur Zeit.

Gospel&more

an jedem Mittwoch um 19.30 Uhr
Infos bei Conny Höft Tel. 04762/8527
E-Mail: connyhoeft@web.de
Chorleitung Sam Eu Jakobs
E-Mail: sameu.j@gmail.com



FörJu

Peter Ording
Bussardweg 19
21717 Fredenbeck
p.ording@t-online.de

St. Petri Stiftung

Stefan Buchholz,
1. Vorsitzender
Tel.: 04762-2599

13. Juli 4. So. n. Trinitatis	11.00 Uhr	Regionale Sommerkirche in Fredenbeck
20. Juli 5. So. n. Trinitatis	11.00 Uhr	Regionale Sommerkirche in Mulsum
27. Juli 6. So. n. Trinitatis	11.00 Uhr	Regionale Sommerkirche in Fredenbeck
03. August 7. So. n. Trinitatis	11.00 Uhr	Regionale Sommerkirche in Mulsum
10. August 8. So. n. Trinitatis	11.00 Uhr	Regionale Sommerkirche in Fredenbeck
16. August Samstag	08.30 Uhr	Einschulungsgottesdienst Pastorin Carmen Hoffmann
17. August 9. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Begrüßung der Ku 7- und KU 8-Konfirmand*innen Pastor Robert Schnücke-Melcher
24. August 10. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst am Israelsonntag Lektor Jens Both
31. August 11. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr	Jubelkonfirmationen Pastor Robert Schnücke-Melcher
07. September 12. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr	Regionaler Gottesdienst mit KU- Tag in Mulsum Diakonin Karen Seefeld, Pastor Robert Schnücke-Melcher Pastor Christian Plitzko
14. September 13. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Begrüßung der KU 4-Konfirmand*innen Diakon Björn Reinkemeier
21. September 14. So. n. Trinitatis	17.00 Uhr	Silberne Konfirmation Pastor Robert Schnücke-Melcher

Gottesdienste in den Seniorenheimen

Juli

Di. 22.7., Niedersachsenhof

Mi. 23.7., Logehof

Do. 24.7., Fredencare

Do. 31.7., Heidtmanns Hof

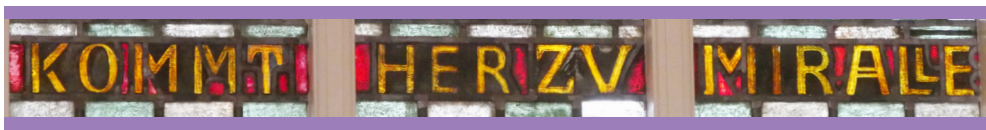
September

Do. 18.9., Heidtmanns Hof

Di. 23.9., Ulmenhof

Mi. 24.9., Logehof

Do. 25.9., Fredencare



Monatsspruch September

Gott ist unsere
Zuversicht und Stärke

Psalm 46,2

Pfarramt I

Pastor Robert Schnücke-Melcher
Tel.: 04762-8039
mobil: 0176-70363515
E-Mail:
robert.schnuecke-melcher@evlka.de

Diakonin

Karen Seefeld
An der Kirche 10, 27449 Mulsum
mobil: 0157-33975215
E-Mail:
karen.seefeld@evlka.de

Küster

Andreas Dreier
mobil: 0176-43830725

Organistin

Helma Wiebusch-Rogge
Tel.: 04762-7039943
E-Mail:
helma.wiebusch-rogge@gmx.de

Pfarrbüro

Maren Wallisch
An der Kirche 10, 27449 Mulsum
Tel.: 04762-8039
E-Mail: kg.mulsum@evlka.de

Öffnungszeiten

Mi: 09.00 - 12.00 Uhr
Fr: 13.30 - 16.30 Uhr

Bei Fragen können Sie sich auch an den Kirchenvorstand wenden:

Kutenholz

Heins, Klaus 04762-9230878
Jahnke, Stephanie 04762-317474

Essel

Matiszik, Ivonne 04762-183383

Schwinge

Bluschke, Torsten 04149-933617
Müller, Maren 04149-934654
Stubbe, Ulrike 04149-93065

Mulsum

Bardenhagen, Alena 04762-1849868
Eckstein, Astrid 04762-1848701
Meyn, Vera 04762-2326

Spendenkonto:

IBAN: DE38 2415 1116 0000 1300 13 BIC: NOLADE21STK
WICHTIG: Beim Verwendungszweck immer „KG Mulsum“ mit angeben!

St. Petri im Internet: www.kirche-mulsum.de

Impressum:

Herausgeber: Kirchenvorstand der St. Petri Kirchengemeinde Mulsum,
An der Kirche 10, 27449 Mulsum - Auflage: 2720
Redaktion: Robert Schnücke-Melcher (v.i.S.d.P.), Vera Meyn, Ivonne Matiszik, Ulrike Stubbe
Layout: Ivonne Matiszik - Druckerei: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 24.08.2025



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Kinder kommen groß raus!

Wer ist das bekannteste Kind des Neuen Testaments?

Beantworte der Reihe nach die Fragen und bilde aus den Buchstaben die Lösung.

3

Er wuchs als Sohn eines Zimmermanns auf und hat als 12-Jähriger schon die höchsten Priester beeindruckt mit seinem Wissen. Später wurde er als Prediger sehr bekannt, starb aber früh. Wer ist es?

- Q Simon
- R Petrus
- S Jesus



Josef hatte viele ältere Brüder, die wie der Vater auch Viehbesitzer wurden. Was wurde Josef letztendlich, als er in Ägypten war?

- R Kamelzüchter
- S Vizepharao
- T Baumeister

4

Petrus wuchs am See Genezareth auf und wurde einer der bekanntesten Jünger von Jesus. Welchen Beruf hat er, wie viele andere Jünger, gelernt?

- S Steinmetz
- T Schlosser
- U Fischer



5

Sie rettete ihren Babybruder vor mörderischen Soldaten durch ein schlaues Versteck. Später begleitete sie ihn bei großen Abenteuern durch die Wüste Sinai. Um wen handelt es sich?

- J Miriam
- I Maria
- K Magdalena



1



Seine Mutter brachte Samuel als Kind zum Heiligtum. Er ging bei Eli in die Religionschule. Was wurde aus ihm?

- D Sportlehrer
- E Prophet
- F Pfarrer

2

Grafik: Benjamin

Auflösung: JESUS.

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de





Humanitäre Hilfe im Sudan – Leben retten und Überleben sichern

Evangelische Bank

IBAN: DE68 5206 0410 0000 5025 02

Stichwort: Sudan-Krise

diakonie-katastrophenhilfe.de/spende/sudan-krise

Mitglied der
actalliance

Diakonie 
Katastrophenhilfe